

BMW Driving Experience CHALLENGE



AKTUELL TERMINE TABELLENSTAND STATISTIK TEILNEHMERINFOS COLLECTION KONTAKT

Auf der Nordschleife geht es in die heiße Phase

(Nürburgring/Schönau) Der siebte und vorletzte Lauf zum Castrol-HAUGG-Cup "Um die Willi Hieke Pokale" steht vor der Tür. Deutschlands älteste Breitensportserie kommt somit in die vorentscheidende Phase. Oder auch sogar in die Entscheidende, denn in der Michaela-Lochmann-Trophy (MLT) können Christof Degener aus Hattingen sowie der Bochumer Dirk Kehrberg sich mit dem KFZ Benninghofen-VW Golf GTi bereits vorzeitig den Titel sichern.

15 Runden beträgt - wie gewohnt - die Distanz bei der ADAC Rundstrecken-Challenge "Preis der Erftquelle" für die Teilnehmer des CHC. Dieses entspricht einer Distanz von 312,45 Kilometern auf der anspruchsvollsten und schwierigsten Rennstrecke der Welt. Die MLT-Teams aus dem liebevoll genannten CHC light umrunden die Grüne Hölle acht Mal. An die einhundert Teams aus dem gesamten Bundesgebiet sowie den angrenzenden Ländern haben für die Veranstaltung der Sportfahrgemeinschaft Schönau e. V. im ADAC genannt, der Start erfolgt am kommenden Samstag um 13.00 Uhr.

Als Tabellenführer kommt Bastian Hüttinger (Neuenstein) in die Eifel. Der 25jährige Ford Escort-Pilot liegt mit 65,05 Punkten knapp in Führung. Als zweiter folgt das Opel Corsa-Duo Ludger Henrich und Jürgen Schulten (Schmitten/Hamminkeln) mit 64,49 Punkten. Aufgrund des starterzahlenabhängigen Punktesystems - je mehr Teilnehmer besiegt werden, desto mehr Punkte gibt's hierfür - stehen die Chancen für Hüttinger gut, seine Führung weiter auszubauen. 15 Fahrzeuge hatten in der Gruppe H bis 2000 ccm bis kurz vor Nennschluß ihre Nennung abgegeben.

Auch der Kampf um den Tages-Gesamtsieg verspricht im CHC immer besondere Spannung. Vier Teams teilen sich bislang die fünf Gesamtsiege des Jahres, der Saisonauftakt fiel ja bekanntermaßen dem Nebel zum Opfer. Der Hückeswagener Peter Festl gewann mit seinem Porsche GT3 den letzten Lauf auf der Nordschleife, Hans-Rolf Salzer (Alpenrod) hatte im Harosa-BMW M3 in Spa die Nase vorn. Auf ihren ersten Saisonsieg hoffen die beiden Wuppertaler Boris Brunnacker und Clemens Pitzkowski im Edgar Dören Motorsport-Porsche sowie Wolfgang Weber/Shane Fox (Pfaffenhausen/Aldersdorf) am Volant des Ruf-Porsche. Rickard und Tanja Nilsson (beide Balduinstein) bringen den Derichs-Audi V8 an den Start, der beim ADAC 24h-Rennen hinter der Zakspeed-Viper und dem Alzen-H&R-Porsche den dritten Rang in der Klasse belegte.

www.r-c-n.com wird betreut von:

MOTORSPORT2000.DE

PENTAX

DUNLOP

H&R

RENAULT
SPORT

K
KH SYSTEM MOBIL

HIEKE
CARBIDE MEMBRAN

PEUGEOT

ks design

OPEL

HONDA

WIGE
CLASSIC

SANDLER
FABISCH
RENNSPORT

Castrol

master orange

ADAC
ADAC MOTORSPORT

racing1.de

motorsport